

PRESSEMITTEILUNG

Studie: 27 Prozent der Industrieunternehmen rechnen kurzfristig mit einem Angriff auf ihr Geschäftsmodell / Nur knapp jedes fünfte Unternehmen traut sich selbst die Entwicklung disruptiver Ansätze zu

Gut jedes vierte deutsche Industrieunternehmen stuft inzwischen die Wahrscheinlichkeit, dass sein Geschäftsmodell schon innerhalb der nächsten zwei Jahre von einem disruptiven Angreifer attackiert wird, mit „groß“ oder sogar „sehr groß“ ein. Zum Vergleich: Vor einem Jahr konnten sich erst 16 Prozent der Unternehmen einen solchen kurzfristigen Angriff vorstellen. Das zeigt der "Deutsche Industrie 4.0 Index" der Unternehmensberatung Staufen. Für die Studie haben die Experten von Staufen Digital Neonex rund 450 Industrieunternehmen in Deutschland befragt.

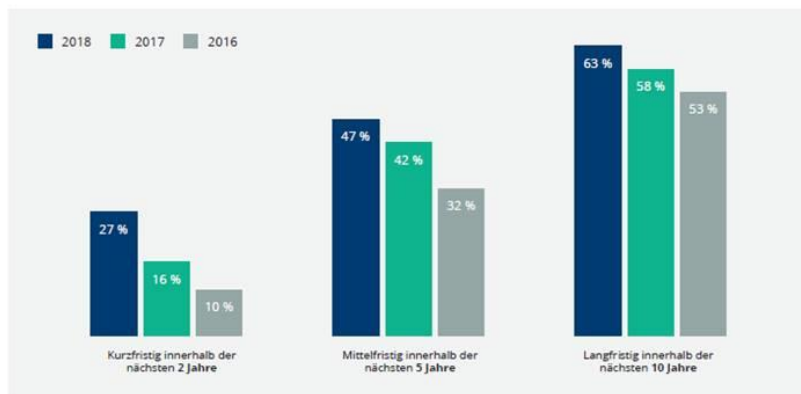
„Die mit Abstand größte Gefahr eines disruptiven Angriffs geht dabei laut den befragten Unternehmen nicht von branchenfremden Firmen aus, sondern von den bereits bekannten Marktbegleitern“, erläutert Martin Haas, CEO der Staufen AG, die Ergebnisse der bereits seit 2014 jährlich durchgeführten Studie. „70 Prozent rechnen mit einem kurzfristigen Angriff aus der eigenen Branche. Im Vorjahr lag dieser Wert mit 59 Prozent noch deutlich darunter.“

Dass ein branchenfremdes Unternehmen es schafft, sich mit einer disruptiven Idee in den Markt zu drängen, befürchtet wie im Vorjahr rund jeder dritte Industriebetrieb. „Sorge bereitet vor allem die Tatsache, dass nur noch knapp jedes fünfte Industrieunternehmen es sich zutraut, selbst disruptive Digitalisierungsansätze zu entwickeln, die das eigene Geschäftsmodell ersetzen könnten“, so Staufen-CEO Haas. „Die Lücke zwischen der eigenen Innovationskraft und dem disruptiven Potenzial der Konkurrenten ist demnach spürbar größer geworden.“

Die gegenüber den Vorjahren deutlich gewachsene Sensibilität – 2016 hielt erst jedes zehnte Industrieunternehmen einen kurzfristigen disruptiven Angriff für möglich – hat also noch nicht dazu geführt, dass die Unternehmen selbst in die Rolle des Angreifers schlüpfen wollen oder können. Viel Zeit, daran etwas zu ändern, dürfte den Unternehmen nicht mehr bleiben. Dies dürfte auch auf der Hannover Messe Anfang April wieder deutlich werden. Oder wie ein Studienteilnehmer aus einem DAX-Konzern sagte: „Digitalisierung geschieht. Es ist nicht die Frage, wann ein Unternehmen die Digitalisierung nutzen soll, sondern ob und wie lange ein Unternehmen ohne die Nutzung der Digitalisierung wirtschaftlich überleben kann.“

Stichwort Disruption: Für wie groß halten Sie die Wahrscheinlichkeit, dass neue Wettbewerber mit Industrie-4.0-/ Digitalisierungsinnovationen Ihr Geschäft angreifen werden?

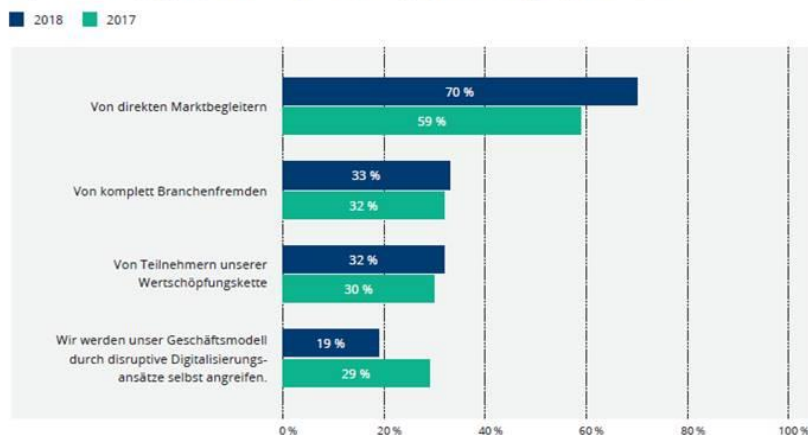
Vergleich nach Befragungsjahr; Antworten „groß“ + „eher groß“*



* abgefragt auf einer 4-Punkte-Skala von „groß“ bis „gering“

Von wem erwarten Sie disruptive Angriffe auf Ihr Geschäftsmodell?

Vergleich nach Befragungsjahr; nur Teilnehmer, die in der Vorfrage „groß“ oder „eher groß“ geantwortet haben



Termin vormerken: BestPractice Day 2019 am 2. Juli 2019

Der führende Lean-Management-Kongress in Europa

Die Spielregeln haben sich geändert. Wer in Führung bleiben oder gehen will, muss sich bewegen! Der BestPractice Day am 02. Juli 2019 in Darmstadt (optional plus Workshops am 3. und 4. Juli) steht daher in diesem Jahr unter dem Leitmotto "Lernen. Führen. Wandel gestalten." Erleben Sie ein erstklassiges Programm mit Top-Rednern aus der Lean-, New Work- und Digitalszene. Mit jährlich mehr als 350 Teilnehmern hat sich der BestPractice Day als Treffpunkt für Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Wissenschaft etabliert. 100 € Early-Bird-Rabatt bis zum 15.04.2019!

Weitere Informationen:

STAUFEN.AG
 Beratung.Akademie.Beteiligung.
 Kathrin Negele
 Blumenstr. 5
 D-73257 Köngen
 Tel: +49 7024 8056 155
 Fax: +49 7024 8056 111
kathrin.negele@staufen.ag
www.staufen.ag

STAUFEN.DIGITAL NEONEX GmbH
 Maya Worm
 Königstr. 2
 D-70173 Stuttgart
 Tel: +49 711 933 55 840
maya.worm@staufen-neonex.de
www.staufen-neonex.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Thöring & Stuhr – Partnerschaft für
 Kommunikationsberatung
 Arne Stuhr
 Mittelweg 142 – D-20148 Hamburg
 Tel: +49 40 207 6969 83
 mobil: +49 177 3055 194

arne.stuhr@corpnewsmedia.de

Über die Staufen Digital Neonex GmbH - www.staufen-neonex.de

Die Staufen Digital Neonex GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Staufen AG und berät Unternehmen während ihrer Digitalen Transformation. Neben pragmatischen Digitalstrategien für den Mittelstand stehen Themen rund um Smart Factory, Data Science und Digitalisierung des Produktprogrammes bzw. Geschäftsmodells auf dem Programm. Die beteiligten Menschen werden bei Staufen Digital Neonex nicht alleine gelassen. Die Unsicherheit und eventuelles Misstrauen werden durch maßgeschneiderte Qualifizierungsprogramme minimiert. Denn für Staufen gilt auch in einer Smart Factory: Der Mensch macht den Unterschied.

Über die Staufen AG - www.staufen.ag

In jedem Unternehmen steckt ein noch besseres. Mit dieser Überzeugung berät und qualifiziert die Staufen AG seit 25 Jahren Unternehmen und Mitarbeiter weltweit. Märkte sind in Bewegung, der Konkurrenzdruck enorm. Staufen hilft, die richtigen Veränderungen schnell in Gang zu bringen, die Produktivität zu erhöhen, die Qualität zu verbessern und die Innovationskraft zu steigern. Die internationale Lean Management Beratung sorgt mit den passenden Strategien und Methoden für schnelle und messbare Erfolge – um die in jedem Unternehmen vorhandenen Potenziale zu heben, etablieren die Staufen-Berater gemeinsam mit Führungskräften und Mitarbeitern eine lebendige und

nachhaltige Veränderungskultur. Auf dem Weg in die digitale Transformation begleitet die Staufen-Tochtergesellschaft Staufen Digital Neonex mittelständische Industrieunternehmen. Die Staufen AG bietet mit ihrer Akademie zudem zertifizierte, praxisorientierte Schulungen an. Von den 13 internationalen Standorten betreuen mehr als 320 Mitarbeiter Kunden auf der ganzen Welt. 2018 wurde die Staufen AG bereits zum fünften Mal in Folge von „brand eins Wissen“ als „Beste Berater“ ausgezeichnet. Das Consultinghaus ist laut der renommierten Branchen-Studie „Hidden Champions 2018“ Deutschlands beste Lean-Management-Beratung und wurde von der „Wirtschaftswoche“ mehrfach mit dem Preis „Best of Consulting“ geehrt.